

18.04.2018

Hohlglasveredelungs- und verarbeitungsindustrie

Arbeitgeberangebot unzureichend

Die zweite Tarifverhandlung für die Beschäftigten in der Hohlglasveredelungs- und -verarbeitungsindustrie am 17. April 2018 in Frankfurt ist ohne Ergebnis geblieben.

Die Arbeitgeberseite hat folgendes Angebot unterbreitet:

- 2,6 Prozent Tabellenerhöhung für 14 Monate
- 2,0 Prozent Tabellenerhöhung für weitere 12 Monate
- 45,00 Euro Erhöhung der Ausbildungsvergütungen für über zwei Jahre (26 Monate)
- 0,0 Prozent Erhöhung Nachtschichtzulage

Die IG-BCE-Tarifkommission hat das Angebot als unzureichend abgelehnt. Sie strebt weiterhin eine faire Beteiligung der Beschäftigten am Erfolg an, an dem jeder und jede Beschäftigte einen Anteil habe.

Am Donnerstag (26.04.) findet die dritte Tarifverhandlungsrunde in Würzburg statt.

© 2019 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt

IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie
Königsworther Platz 6 | D-30167 Hannover

Telefon: 0511-7631-0 | Telefax: 0511-7000-891

E-Mail: info@igbce.de